

Hochschule
Zittau/Görlitz
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



Freistaat
SACHSEN

BACHELOR

Herr Martin Lischke

geboren am 26. September 1989 in Spremberg
hat die Bachelorprüfung im Studiengang

Maschinenbau

Kooperatives Studium mit integrierter Ausbildung

erfolgreich abgelegt.

Die Hochschule Zittau/Görlitz - University of Applied Sciences -
verleiht durch diese Urkunde den Hochschulgrad

Bachelor of Engineering

- B.Eng. -

Zittau/Görlitz, 24. September 2013

Prof. Dr. phil. F. Albrecht
Rektor



Prof. Dr.-Ing. habil. H.-J. Kretzschmar
Dekan der Fakultät
Maschinenwesen



Hochschule
Zittau/Görlitz
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



Freistaat
SACHSEN

ZEUGNIS

ÜBER DIE BACHELORPRÜFUNG

Herr Martin Lischke

geboren am 26. September 1989 in Spremberg
hat im Studiengang

Maschinenbau

Kooperatives Studium mit integrierter Ausbildung

an der Fakultät Maschinenwesen

studiert und die Bachelorprüfung bestanden
und erhält die Gesamtnote:

gut

(Durchschnittsnote: 2,3)

Ergebnisse der Bachelorprüfung:

1. Abschlussmodul

(Bachelorarbeit und Abschlusskolloquium)

Thema der Bachelorarbeit:

Ursachenanalyse zur bleibenden Verformung von Ventilspindeln

Gesamtnote der Bachelorarbeit: **gut** (2,2)

2. Modulprüfungen

Ingenieurmathematik I	2,0
Ingenieurmathematik II	4,0
Physik I	3,0
Physik II	2,0
Angewandte Informatik	4,0
Technische Mechanik I - Statik	3,0
Technische Mechanik II - Festigkeitslehre	3,0
Technische Mechanik III - Kinematik/Kinetik	2,7
Werkstofftechnik	3,0
Werkstoffprüfung	2,0
Technische Thermodynamik I - Energielehre	2,7
Technische Thermodynamik II - Wärmeübertragung	2,0
Fluiddynamik I	3,7
Grundlagen der Elektrotechnik	2,0
Konstruktionslehre/CAD I	2,3
Konstruktionslehre/CAD II	2,3
Maschinenelemente I	2,6
Maschinenelemente II	1,7
Fertigungstechnik I	4,0
Prozess- und Fertigungsmesstechnik	4,0
Betriebswirtschaftslehre	3,0
Englisch für Ingenieure	1,3
Arbeitsvorbereitung	2,0
Antriebstechnik	2,7
Maschinendynamik	3,0
Werkzeugmaschinen	3,3
Steuerungs- und Regelungstechnik	3,0
Allgemeinwissenschaftliche Grundlagen <i>Grundlagen Ökologie und Umweltschutz</i>	3,0
Wahlpflichtmodule	2,1
<i>Füge- und Montagetechnik</i>	
<i>Oberflächentechnik</i>	
Maschinenuntersuchungen	1,1
Qualitätsmanagement I/Wirtschaftsrecht/Kosten- und Leistungsrechnung	3,0
Angewandte C-Technik/FEM	2,0
Dynamik im Versuchswesen	1,0
Praxisprojekt	2,0

3. Leistungen, deren Bewertung nicht in das Gesamturteil eingegangen ist

Fluidenergiemaschinen	3,0
Dampf- und Gasturbinen	2,0

Zittau/Görlitz, 24. September 2013

H.-J. Kretschmar

Prof. Dr.-Ing. habil. H.-J. Kretschmar
Dekan



T. Schönmath

Prof. Dr. rer. nat. T. Schönmath
Vorsitzender des Prüfungsausschusses



Industrie- und Handelskammer
Dresden

Prüfungszeugnis

nach § 37 Berufsbildungsgesetz

Martin Lischke

geboren am 26. September 1989 in Spremberg hat die Abschlussprüfung
in dem staatlich anerkannten Ausbildungsberuf

Industriemechaniker

mit dem **Gesamtergebnis gut (85 Punkte)** bestanden.

	Note	Punkte
Teil 1 der Abschlussprüfung		
Komplexe Arbeitsaufgabe	gut	90
Teil 2 der Abschlussprüfung		
Arbeitsauftrag	befriedigend	75
Auftrags- und Funktionsanalyse	sehr gut	92
Fertigungstechnik	gut	88
Wirtschafts- und Sozialkunde	gut	82

Dresden, 9. Februar 2012

Dr. Hamann

Dr. Detlef Hamann
Hauptgeschäftsführer



Torsten Köhler

Torsten Köhler
Geschäftsführer

100 - 92 Punkte
Note 1 = sehr gut

unter 92 - 81 Punkte
Note 2 = gut

unter 81 - 67 Punkte
Note 3 = befriedigend

unter 67 - 50 Punkte
Note 4 = ausreichend

unter 50 - 30 Punkte
Note 5 = mangelhaft

unter 30 Punkte
Note 6 = ungenügend

Rechtsbehelfsbelehrung siehe Rückseite



Erläuterung zum Prüfungszeugnis

Martin Lischke

geboren am 26. September 1989 in Spremberg

Industriemechaniker

Einsatzgebiet: Instandhaltung

Für die Ermittlung des Gesamtergebnisses lassen sich aus der Ausbildungsordnung folgende Gewichtungen ableiten:

Teil 1 der Abschlussprüfung

Komplexe Arbeitsaufgabe 40 Prozent

Teil 2 der Abschlussprüfung

Arbeitsauftrag 30 Prozent

Auftrags- und Funktionsanalyse 12 Prozent

Fertigungstechnik 12 Prozent

Wirtschafts- und Sozialkunde 6 Prozent

Die Komplexe Arbeitsaufgabe schließt situative Gesprächsphasen sowie schriftliche und praktische Aufgabenstellungen ein.

Der Arbeitsauftrag (Betrieblicher Auftrag oder Praktische Arbeitsaufgabe) beinhaltet das Herstellen, Einrichten, Ändern, Umrüsten oder Instandhalten von Maschinen und technischen Systemen. Dabei werden die prozessrelevanten Qualifikationen nachgewiesen, wie Analyse von Arbeitsaufträgen, Informationsbeschaffung und -auswertung, Planung und Abstimmung der Auftragsabwicklung, fach- und termingerechte Durchführung des Arbeitsauftrages, Anwendung betrieblicher Qualitätssicherungssysteme, Auswahl und Anwenden von Prüfverfahren und -mitteln, Dokumentieren von Ergebnissen und Produktübergabe an Kunden.

Absender

Wolfram Media & Consulting GmbH
Engelmannstraße 4
04318 Leipzig

Empfänger

Martin Lischke
Landsberger Str. 32
04157 Leipzig

Leipzig, 18.07.2024

Arbeitszeugnis

Herr Martin Lischke, geboren am 26.09.1989 in Spremberg, war in folgenden Zeiträumen und in folgenden Positionen für uns bzw. unser Vorgängerunternehmen tätig:

01.06.2020 - 31.05.2021 als Trainee für **Foto- und Videografie**

01.08.2021 - 30.06.2022 als Trainee in der **Akquise** und im **Online Marketing**

01.01.2023 - 31.07.2024 als **Online Marketing Manager**

Unternehmensbeschreibung

Bei Wolfram Media und unserer Tochterfirma Wolfram Digital helfen wir vor allem Sozial-, Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen dabei, mehr qualifizierte Fachkräfte zu erreichen - ohne auf Personalvermittler oder Leiharbeiter vertrauen zu müssen.

Wir nutzen dafür Foto- und Video-Stellenanzeigen auf Social Media und unsere Kunden können damit in der Regel schon innerhalb des ersten Monats erste offene Stellen besetzen.

Bei uns führte Herr Lischke folgende **Tätigkeiten im Online Marketing** aus:

- Konzeption und Umsetzung von Online Recruiting Kampagnen (Social Media Marketing), zum größten Teil über meta Ads (Facebook & Instagram), aber auch TikTok Ads und im SEA Bereich mit Google Ads. Mehrere hunderttausend Euro erfolgreich investiertes Werbebudget.
- Kundenkommunikation via Mail und Telefon sowie Management der laufenden Projekte unter Einsatz der folgenden Programme: ClickUp, Google Workspace, Zoom, Loom, Calendly, Slack
- Erstellung von Werbemitteln mit Canva Pro, DaVinci Resolve, Final Cut Pro, CapCut
- Erstellung von Webseiten und Fragebögen mit onepage.io und Automatisierungen mit Sipgate und make
- Auf Kampagnen zugeschnittene Erstellung von Werbetexten und Claims
- Anwendung von Tracking, utm Parametern, Verhaltensanalysen und Feedback-Daten von Webseiten und Anzeigen

In der **Akquise** führte Herr Lischke folgende Tätigkeiten für uns durch:

- Kundenkommunikation mittels (Kaltakquise) Anrufen (B2B), Protokoll führen während des Telefonats, E-Mail Kommunikation und Verwaltung der Kontaktdatenbanken
- Erstellung und Versenden von physischen und digitalen Kaltakquise Materialien

In seiner Trainee Tätigkeit in unserer **Medienproduktion** erlernte Herr Lischke:

- Grundlagen der Videografie wie Bildkomposition, Weißabgleich, ISO-Werte, Blende, Setaufbau, Objektive mit Sony a7III
- Editieren von Videos und kurzen Clips mit DaVinci Resolve und Final Cut Pro, dabei alles von Konzeption, (Grob-)Schnitt und Editierung, über Colorgrading bis zum Untertiteln und Anpassungen in Feedbackschleifen mit den Kunden

Beurteilung

Herr Lischke konnte sich schnell umfassendes und fundiertes Fachwissen aneignen und darauf zurückgreifen, welches er jederzeit gut in die Praxis umzusetzen wusste. Herr Lischke war ein stets äußerst motivierter Mitarbeiter. Schwierige Aufgaben ging er mit großem Elan an und fand dabei immer sinnvolle und praktikable Lösungen. Mit einem guten Blick für das Wesentliche führte er seine Aufgaben immer planvoll, methodisch und gründlich aus. Dabei war er auch höchstem Zeitdruck und Arbeitsaufwand stets gewachsen. Er lieferte stets qualitativ und quantitativ gute Ergebnisse. Herr Lischke hat unsere Erwartungen stets gut erfüllt. Wir waren mit seinen Leistungen jederzeit zufrieden. Von Vorgesetzten, Kollegen und Kunden wurde er gleichermaßen geschätzt. Er verhielt sich jederzeit loyal gegenüber dem Unternehmen und überzeugte durch seine persönliche Integrität. Sein Verhalten war immer vorbildlich. Im Kontakt mit Kunden zeichnete Herr Lischke sich durch äußerst professionelles Auftreten aus.

Das Arbeitsverhältnis endet aus betriebsbedingten Gründen zum 31.07.2024.

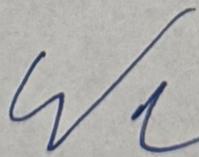
Wir danken Herrn Lischke für die stets hervorragende Zusammenarbeit und bedauern es sehr, ihn als Mitarbeiter zu verlieren. Für seinen weiteren Berufs- und Lebensweg wünschen wir ihm alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen,
Christian Wolfram
(Geschäftsführer)

Wolfram Media & Consulting GmbH
Engelmannstraße 4, 04318 Leipzig

WWW.WOLFRAM-MEDIA.DE

18.07.2024



Datum, Unterschrift

Erwin-Strittmatter-Gymnasium

Landkreis Spree-Neiße

Spremberg

Name und amtliche Bezeichnung der Schule



Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife

Martin Lischke

Vorname Name

geboren am 26. September 1989 in Spremberg

hat sich nach dem Besuch der gymnasialen Oberstufe der Abiturprüfung unterzogen.

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

- Die Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 7.7.1972 in der jeweils geltenden Fassung)
- Die Vereinbarung über die Abiturprüfung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 13.12.1973 in der jeweils geltenden Fassung)
- Die Vereinbarung über die einheitlichen Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung
- Die Gymnasiale - Oberstufe - Verordnung vom 1. März 2002 (GVBl. II S. 142) in der jeweils geltenden Fassung

Martin Lischke

Vorname Name

Leistungen

1. Qualifikationsphase

Leistungskursfächer werden mit "LF" gekennzeichnet. Die übrigen Fächer sind Grundkursfächer.
Bewertungen von Grundkursfächern, die nicht in die Gesamtqualifikation eingehen, sind in Klammern gesetzt.

	LF	Punktbewertung der Kurse in einfacher Wertung			
		1. Halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr
1.1 Sprachlich - literarisch - künstlerisches Aufgabenfeld					
Deutsch	---	10	11	11	10
Englisch	---	08	07	08	08
Latein	---	(06)	(07)	08	(05)
Musik	---	14	14	13	14
_____	---	==	==	==	==
_____	---	==	==	==	==
1.2 Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld					
Geschichte	---	13	12	11	09
Geografie	---	08	(06)	==	==
_____	---	==	==	==	==
_____	---	==	==	==	==
1.3 Mathematisch - naturwissenschaftlich - technisches Aufgabenfeld					
Mathematik	LF	06	11	09	10
Physik	LF	10	11	10	10
Chemie	---	(07)	08	==	==
Informatik	---	11	11	10	13
_____	---	==	==	==	==
1.4 Weitere Fächer					
Sport	---	07	==	==	==
_____	---	==	==	==	==

Noten	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend
	+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6
Punkte	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00

Martin Lischke

Vorname Name

2. Abiturprüfung

Prüfungsfach	Prüfungsergebnis in einfacher Wertung	
	schriftlich	mündlich
Physik 1. Abiturprüfungsfach (Leistungskursfach)	09	==
Mathematik 2. Abiturprüfungsfach (Leistungskursfach)	10	==
Deutsch 3. Abiturprüfungsfach (Grundkursfach)	10	==
Geschichte 4. Abiturprüfungsfach (Grundkursfach)		12

Fünfte Abiturprüfungskomponente

Prüfungsergebnis in einfacher Wertung

=====	==
Besondere Lernleistung	==
=====	==
Freiwillige fünfte mündliche Prüfung	==

3. Berechnung der Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote

Punktsumme aus 22 Grundkursen in einfacher Wertung (mindestens 110, höchstens 330 Punkte)	230
Punktsumme aus den sechs Leistungskursen des ersten bis dritten Halbjahres in zweifacher Wertung und den zwei Leistungskursen des vierten Halbjahres in einfacher Wertung (mindestens 70, höchstens 210 Punkte)	134
Punktsumme aus den Abiturprüfungen in vierfacher Wertung und den Kursen der vier Abiturprüfungsfächer im vierten Halbjahr in einfacher Wertung <u>Bei Einbeziehung einer fünften Prüfungskomponente gilt:</u>	203
Punktsumme aus den Abiturprüfungen in dreifacher Wertung und den Kursen der vier Abiturprüfungsfächer im vierten Halbjahr in einfacher Wertung sowie der fünften Prüfungskomponente in vierfacher Wertung (mindestens 100, höchstens 300 Punkte)	
Gesamtpunktzahl (mindestens 280, höchstens 840 Punkte)	567
Durchschnittsnote	2.2

Martin Lischke

Vorname Name

4. Fremdsprachenbelegung

Englisch von Jahrgangsstufe 5 bis Jahrgangsstufe 13
Russisch von Jahrgangsstufe 7 bis Jahrgangsstufe 10
Latein von Jahrgangsstufe 11 bis Jahrgangsstufe 13
_____ von Jahrgangsstufe — bis Jahrgangsstufe —

Das Zeugnis schließt gemäß geltender Vereinbarung der Kultusministerkonferenz den Nachweis ein für
das _____

Bemerkungen

keine

Martin Lischke

Vorname Name

hat die Abiturprüfung bestanden und damit die Berechtigung zum Studium an einer Hochschule
in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Spremberg, 27. Juni 2009
Ort, Datum


Vorsitzende / r des Prüfungsausschusses

OSTD E. Schollmeier




Schulleiter (Herr Schollmeier)